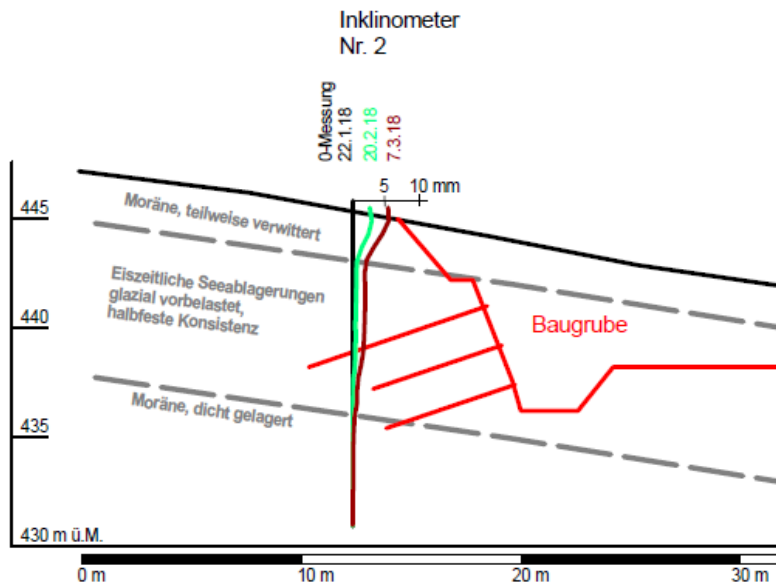


Schönau, Kaltbrunn

Geomesstechnische Baugrubenüberwachung



Darstellung der Baugrundverhältnisse und Auswertung der Inklinometermessungen mit Baugrundverschiebungen im geologischen Profil



Blick in die Baugrube mit beträchtlichem Hanganschnitt. Zur geomesstechnischen Überwachung wurden total 4 Inklinometermessstellen auf der Hangseite der Baugrube eingebaut.

Auftraggeber

Gemeinde Kaltbrunn

Projekt

Für den Erweiterungsbau des Altersheims Schönau ist ein 40 m breiter und bis 8 m tiefer Hanganschnitt erforderlich. Die Baugrunduntersuchung ergab, dass der Hanganschnitt mehrheitlich in glazial vorbelasteten Seeablagerungen liegt. Der Bauingenieur wählte zur Sicherung des Hanganschnittes eine Spritzbetonwand, welche mit schlaffen Selbstbohrankern gestützt wird. Bei diesem Sicherungssystem sind gewisse Baugrundverschiebungen zu erwarten.

Zur Überwachung der Baugrundverschiebungen wurden Inklinometermessungen nach jeder Aushubetape ausgeführt. Damit wurden Tiefenlage und Betrag der Verschiebungen mit einer Messgenauigkeit von 0.1 mm erfasst und im geologischen Profil dargestellt. Die Messungen zeigten oberflächennahe Verschiebungen von rund 5 mm und tiefgreifende Verschiebungen von 2 mm. Die tiefgreifendere Verschiebungen wurden hauptsächlich durch das Bohren der Anker verursacht. Nach Erreichen der Endaushubsohle kamen die Verschiebungen zum Stillstand.

Dienstleistungen

Ausführung der Baugrunduntersuchung und der Inklinometermessungen, geologisch - geotechnische Baubegleitung und Beratung mit Auswertung und Beurteilung der Baugrundverschiebungen.